



- Kampagne
- Campagne
- Synode
- Le Synode
- Stellen
- Agenda

info refbejuso | Nummer 10 | 09.03.2020



Hilfestellung für Kirchgemeinden zum Coronavirus

Im ergänzten Dokument sind neu die wichtigsten Fragen und Antworten rund um kirchliche Anlässe aufgeführt. Was ist neu zu beachten, können Kofirmationslager durchgeführt oder wie steht es mit Anlässen, die mit Konsumation verbunden sind?

[Hilfestellung und Links zu den Behörden](#)



Coronavirus: informations pour les paroisses

Le document complété aborde les questions les plus importantes autour des manifestations organisées par l'Eglise: à quoi faut-il veiller, les camps de confirmation peuvent-ils avoir lieu et comment gérer un événement impliquant la consommation de nourriture et de boissons?

[Aide pour les paroisses](#)



AUS DER SYNODE / INFOS DU SYNODE

Synodeprotokoll der Wintersession 2019 erschienen

Das Protokoll der Wintersynode vom 16. bis 18. Dezember 2019 ist erschienen. Die Verhandlungen haben im Grossratssaal des Rathauses in Bern stattgefunden. Am 16. Dezember fand die Übergabefeier im Berner Münster statt: Nach fast 500 Jahren gab der Kanton Bern auf Neujahr 2020 den bernischen Landeskirchen die Verantwortung für die Anstellung der Pfarrerinnen und Pfarrer zurück.

[Synodeprotokoll Winter 2019 Übergabefeier](#)

Synode d'hiver 2019: le procès-verbal des délibérations publié

Le procès-verbal du Synode d'hiver qui s'est déroulé du 16 au 18 décembre 2019 vient d'être publié. Les délibérations ont eu lieu dans la salle du Grand Conseil à l'Hôtel-du-Gouvernement à Berne et le 16 décembre a eu lieu la cérémonie marquant le transfert des relations d'engagement du corps pastoral à la Collégiale de Berne. Au bout d'une période de 500 ans, le canton de Berne a rendu aux Eglises bernoises la responsabilité de l'engagement des ecclésiastiques.

[Le procès-verbal du Synode d'hiver 2019](#)
[Cérémonie de transfert des compétences](#)

AUS DEM SYNODALRAT / INFOS DU CONSEIL SYNODAL

Neuer Standpunkt: Vision inklusive Kirche - Es ist normal, verschieden zu sein

Eine inklusive Kirche geht von der Vision aus, dass alle Menschen an der kirchlichen Gemeinschaft teilhaben und sie mitgestalten können. Alle sind willkommen, alle begegnen sich wertschätzend und auf Augenhöhe. In einer inklusiven Kirche bietet sich die Chance, mit ganz unterschiedlichen Menschen unterwegs zu sein und sich durch die Verschiedenheit bereichern zu lassen.

[Standpunkt Synodalrat](#)

Nouveau point de vue: Vision Eglise inclusive - Etre différent, c'est normal

Une Eglise inclusive est l'expression d'un projet visionnaire qui souhaite que tous les êtres humains participent à la communauté ecclésiastique et y contribuent. Toutes et tous sont bienvenus, toutes et tous se rencontrent de manière respectueuse et d'égal à égal. Une Eglise inclusive offre la chance de cheminer avec des personnes très différentes les unes des autres, et de s'enrichir par la différence.

[Point de vue du Conseil synodal](#)

AUS DEM BEREICH OeME-MIGRATION / NOUVELLES DU SECTEUR OETN-MIGRATION

Petition «Die Schweiz muss handeln! Jetzt Kriegsflüchtlinge aufnehmen»

Die Flüchtlingssituation an der griechisch-türkischen Grenze spitzt sich zu. Menschen werden mit Wasserwerfern, Tränengas und Blendgranaten beschossen. Sie harren in Kälte und mit Hunger aus. Mit der Petition wird Bundesrätin Sutter-Keller aufgefordert, zu handeln und Kriegsflüchtlinge aufzunehmen. Die Petition kann online unterzeichnet werden. Gestartet wurde die Kampagne durch Campax, welche sich für eine Gesellschaft einsetzt, in der alle Menschen in Würde und Freiheit leben.

[Petition unterzeichnen](#)

Petition «La Suisse doit agir! Accueillir les réfugiés de guerre maintenant»

La situation des réfugiés à la frontière gréco-turque s'aggrave. Les personnes sont repoussées à l'aide de lances à eau, de gaz lacrymogènes et grenades assourdissantes et errent dans le froid tenaillés par la faim. La pétition, qui peut être signée en ligne, demande à la Conseillère fédérale Sutter-Keller d'agir et d'accueillir ces réfugiés. L'action est menée par Campax qui s'engage en faveur d'une société dans laquelle toutes et tous puissent vivre dans la dignité et la liberté.

[Signer la pétition](#)

AUS DEN WERKEN / NOUVELLES DES ŒUVRES D'ENTRAIDE

«join my challenge» - Herausforderung für Gewohnheiten

Die Ökumenische Kampagne bietet auch individuelle Möglichkeiten, um während der Fastenzeit Achtsamkeit und Verzicht zu üben. Mit der Verzichts-Challenge können Spenden gesammelt werden für das Recht auf Nahrung. Der Challenge sind fast keine Grenzen gesetzt - Verzicht auf Streamen, ohne Produkte mit Palmöl durch den Alltag gehen, immer nur die Treppe benutzen oder...? Brot für alle und Fastenopfer stehen hinter dieser Aktion. Sie arbeiten seit 50 Jahren zusammen und engagieren sich gegen Hunger und Armut in der Welt.

[Weitere Informationen](#)

FÜR DIE KIRCHGEMEINDEN / POUR LES PAROISSES

BEA-Fachseminar 2020: Klimawandel – Was können wir als Kirche tun?

Das traditionelle BEA-Fachseminar findet 2020 zum Thema «Klimawandel - Was können wir als Kirche tun?» statt. Nach Einführungsreferaten werden Praxis-Beispiele vorgestellt: vom «Grünen Guggel», KlimaGesprächen oder den Klimaschutzmassnahmen aus dem Kirchengebiet. Das Fachseminar findet am 29. April von 10 bis 13 Uhr im Kongresszentrum BEA in Bern statt. Der Anlass wird von den drei bernischen Landeskirchen und des Kirchgemeindeverbandes des Kantons Bern veranstaltet.

[Ausschreibung \(Anmeldung 16.4.\)](#)

[Frühere BEA-Fachseminare](#)

Kurs zur Pensionierungsvorbereitung 2020: Zwischen Abschied und Neubeginn

Eine Woche grenzüberschreitendes Pilgern mit Begegnungen sowie inhaltlichen und theologischen Impulsen - so soll eine Brücke von der beruflichen in die nichtberufliche Zukunft gestaltet werden. Unterwegs steht Zeit zur Verfügung, um die Herausforderungen zu bedenken, die im Übergang zur Pensionierung und das Leben nach diesem Schritt auf die Teilnehmenden warten. Vom 26. bis 30. Oktober wird von Valchava im Münstertal bis Schlanders im Vintschgau gepilgert. Der Kursauftakt zur Vorbereitung findet am 2. September von 18 bis 21 Uhr im Haus der Kirche in Bern statt.

[Ausschreibung \(Anmeldung 31.3.\)](#)

Grundausbildungskurs für Sigristen und Sigristinnen

Sigristinnen und Sigristen erfüllen mit ihrer Tätigkeit in Kirchgemeinden wesentliche Aufgaben. Deshalb gibt es im Kirchengebiet Refbejuso einen Grundausbildungskurs. Er soll neuen Sigristen und Sigristinnen in vier Teilen in die wichtigsten Aufgaben einführen und vielfältige Anregungen geben, wie diese Arbeit gelingen kann. Einen weiteren Schwerpunkt bilden eher kirchenspezifische Themen wie die Mitwirkung sowie Vorbereitung bei Gottesdiensten und Kasualien, das Kirchenjahr, Kirchenraumgestaltung, Kommunikation und Gastgeber-Rolle oder die Zusammenarbeit im Team. Die Ausbildung findet in Sigriswil und Bern statt.

[Ausschreibung mit Kursdaten \(Anmeldung 24.4.\)](#)

VERANSTALTUNGEN / MANIFESTATIONS

Veranstaltungen zum UNO-Weltwassertag

Rund um den Weltwassertag – vom 21. bis 28. März – findet in der Zürcher Wasserkirche eine Wasserwoche statt. Dabei wird die neue Wanderausstellung «Wasser - ein Menschenrecht» gezeigt, die von den Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn mit Unterstützung von HEKS und der reformierten Kirche des Kantons Zürich erarbeitet worden ist. An der Vernissage vom Freitag, 20. März spricht Léo Heller, UNO-Sonderbotschafter für das Recht auf Wasser, über dieses Menschenrecht, das im Sommer 2020 zehn Jahre alt wird. Zudem berichtet Carla Hoinkes von Public-Eye über Wasserverschmutzungen in Brasilien, die auf in der Schweiz produzierte Pestizide zurückzuführen sind. Der Abend wird von Synodalrat Ueli Burkhalter moderiert.

[Weitere Informationen rund um die Wasserwoche](#)

Weltgebetstagsland Zimbabwe: Aktuelle Situation und Herausforderungen

Dürre, erneuter Wirtschaftskollaps, Hunger und eingeschränkte Menschenrechte bringen die Bevölkerung von Zimbabwe wieder an den Rand der Verzweiflung. Und trotzdem gibt es hoffnungsvolle Initiativen und engagierte Menschen. So wurde auch der Weltgebetstag 2020 von Frauen aus Zimbabwe zum Thema «Steh auf, nimm deine Matte und geh deinen Weg!» gestaltet. Der Sethule Orphans' Trust stellt sein Engagement in Zimbabwe vor. Am Anlass vom 14. März im Kirchgemeindehaus Nydegg in Bern wird die Direktorin von Sethule Orphans' Trust, Thabbeth Cotton über Ziele, Programme, neue Projekte, Projektgebiet und Menschen, die dahinterstehen, sprechen.

[Ausschreibung](#)

Dokumentarfilm «Der Konzern-Report»

Der Film lässt Menschen auf zwei Kontinenten zu Wort kommen, die durch Schweizer Konzerne geschädigt werden. Dick Marty und weitere Stimmen aus dem In- und Ausland erklären, warum sie klare Regeln verlangen, damit Konzerne für Verfehlungen geradestehen müssen. Vom 14. März bis Ende April finden in der Schweiz über 300 Filmvorführungen dieses neuen Dokumentarfilms statt. Anschliessend an die Filmvorführungen wird jeweils die Konzernverantwortungsinitiative vorgestellt.

[Lokalitäten, Daten und zusätzliche Informationen](#)

«Jener volle Klang der Welt»

Zum 75. Todesjahr von Dietrich Bonhoeffer gestalten Vera Bauer, Sprecherin, und David Goldzycher, Violinist des Tonhalle Orchesters, eine eindringliche Begegnung mit der Persönlichkeit Dietrich Bonhoeffers. Musik für Violine solo von J. S. Bach bis zur Gegenwart umrahmt und begleitet dieses Portrait. Der Anlass wird am Samstag, 21. März, 19.30 Uhr, in der Nydeggkirche in Bern durchgeführt. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben.

[Informationen](#)

Festival der Kulturen

Zur Eröffnung der Aktionswoche gegen Rassismus wird am Samstag, 21. März, von 14 bis 24 Uhr, in der Heiliggeistkirche beim Bahnhof Bern, das Festival der Kulturen durchgeführt. Am Festival beteiligen sich Künstlerinnen und Künstler mit und ohne Migrationsvordergrund, Profis und Amateure. Gemeinsam stehen sie auf gegen Rassismus und messen sich in einem Wettkampf mit Augenzwinkern. Jury sind Fachpersonen aus den Bereichen Musik, Tanz, Mode und Visual Arts und das Publikum. Mit attraktiven Sponsoring-Preisen für jede Sparte wird ihre weitere künstlerische Arbeit gefördert.

[Informationen](#)

Bienne: causerie biblique

Aleksei Bulatov, chef de la succursale sibérienne de la Société biblique russe à Novossibirsk, présentera son travail lors de la première «causerie biblique» de la Société biblique suisse. Il nous parlera de son travail et de ses rencontres. «En arrivant, j'étais un étranger. En repartant, j'étais un ami». Cet événement est prévu le mercredi 18 mars prochain, à 17h dans les locaux de la Société biblique suisse, rue de l'Hôpital 12 Bienne. Venez, et vous vivrez des histoires passionnantes! Suivi d'un apéro.

[Informations](#)

Festival du film vert

Pour sa 15ème édition, le Festival du film vert étend ses ramifications dans 80 villes de Suisse et de France. Cet incontournable événement du cinéma durable vous invite à découvrir une cinquantaine de documentaires de qualité ayant pour thème l'environnement et le développement durable. Des films à voir jusqu'au 15 avril, à La Neuveville, Moutier, Sonvilier, Porrentruy, Le Noirmont pour ce qui est du territoire de Refbejus.

[Informations](#)

Diesse: soirée débat sur les multinationales responsables

Le jeudi 12 mars à 19h30, venez assister à une soirée débat à Diesse. Déposée il y a bientôt quatre ans, cette initiative peine à faire son chemin aux chambres fédérales. Afin de poursuivre le débat, les paroisses réformées, catholiques et les communautés évangéliques du Plateau de Diesse et de La Neuveville invitent tout le monde à une soirée avec projection d'un film sur le travail controversé de certaines multinationales. Elle sera suivie d'une discussion avec la participation du théologien Pierre Bühler et d'Alexia Rossé de Pain pour le prochain.

[Informations](#)

Café-théâtre

Le samedi 14 mars, une soirée café-théâtre est prévue à Moutier avec la troupe de théâtre «Les Fêt'Arts du Petit-Val» et leur pièce «Vous êtes ici chez vous» d'Yvon Taburet. Petite restauration et humour garantis ! Infos et réservation auprès du secrétariat ou de la pasteur Liliane Gujer.

[Informations](#)

Ciné-culte

Le dimanche 22 mars à 18h un culte aura lieu autour du film «Toni Erdmann», à Courrendlin. Quand Ines, femme d'affaires d'une grande société allemande basée à Bucarest, voit son père débarquer sans prévenir, elle ne cache pas son exaspération. Sa vie parfaitement organisée ne souffre pas le moindre désordre mais lorsque son père lui pose la question «Es-tu heureuse?», son incapacité à répondre est le début d'un bouleversement profond. Projection suivie d'un temps de partage et de convivialité autour d'un verre de l'amitié.

[Informations](#)

STELLENAUSSCHREIBUNG / OFFRE D'EMPLOIS

Gesucht ab September 2020: Dozent/in für Chorleitung und Gemeindegleitung

Aufgrund der Pensionierung der bisherigen Dozentin werden die Lehraufträge für Chorleitung und Gemeindegleitung in den kirchenmusikalischen Studiengängen an der Hochschule der Künste Bern neu vergeben. Bewerbungsschluss ist der 6. April 2020. Alle weiteren Informationen sind in der Stellenausschreibung zu finden.

[Stellenausschreibung \(PDF\)](#)
[Hochschule der Künste Bern](#)

Eheberaterin / Paar- und Familientherapeutin (50%) in Thun

Die Kirchlichen Bezirke Thun und Frutigen-Niedersimmental suchen per Anfang Juni eine Paar- und Familientherapeutin, Eheberaterin. Die Aufgabenschwerpunkte dieser Stelle sind die Beratung von Paaren, Familien und Einzelpersonen bei Beziehungsproblemen sowie Vorträge zu halten, Kurse durchzuführen und eine aktive Öffentlichkeitsarbeit. Die Stelle verlangt ein abgeschlossenes Hochschulstudium einer humanwissenschaftlichen Disziplin oder einem gleichwertigen Ausbildungsgang mit Masterabschluss. Die Bewerbungsfrist endet am 9. April.

[Stellenausschreibung \(PDF\)](#)
[Berner Eheberatungsstellen](#)

Mitarbeiter / Mitarbeiterin Administration im Bereich Theologie per 1. Juni

Der Bereich Theologie erarbeitet theologische Grundlagen für den Synodalrat und die Kirchgemeinden. An dieser Stelle werden die Fachmitarbeitenden administrativ und organisatorisch unterstützt, schwerpunktmässig in den Arbeitsfeldern Gottesdienst und Kirchenentwicklung. Dazu gehören die Organisation von internen und externen Veranstaltungen, die Bewirtschaftung der Website Gottesdienst sowie Projektadministration und Protokollführung. Die Bewerbungsfrist endet am 27. März.

[Stellenausschreibung \(PDF\)](#)
[Stellen auf refbejuso.ch](#)

Leitung «Beratungsstelle Leben und Sterben» - befristet bis 2023

Mit der Einrichtung der «Beratungsstelle Leben und Sterben» wollen die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn den offenen Dialog über Sterben und Tod fördern und dabei bewusst der spirituellen Dimension und der Auseinandersetzung mit Sinnfragen und Lebenshaltungen Raum geben. Die Stellenleitung berät Einzelpersonen und Gruppen in Fragen zum Lebensende, ebenso Kirchgemeinden und nichtkirchliche Organisationen in der Durchführung von Projekten und Veranstaltungen. Ferner betreut sie das Online-Portal inhaltlich, erledigt administrative und organisatorische Aufgaben und entwickelt Leitsätze für ein würdiges Lebensende. Gesucht wird eine Person mit abgeschlossenem Theologiestudium und Ordination, Berufspraxis im Spezialseelsorgebereich sowie gute Kenntnisse der Kirchenstruktur und des Gesundheitswesens. Die Bewerbungsfrist endet am 23. März, der Stellenantritt ist per 1. August festgesetzt.

[Stellenausschreibung \(PDF\)](#)
[Weitere Stellen](#)

AM HORIZONT / A VENIR

Herausforderung Flüchtlingsarbeit bei LGBTI-Asylsuchenden in der Schweiz

Schätzungen gehen davon aus, dass weltweit 4 bis 6 Prozent aller Asylgesuche aufgrund der sexuellen Orientierung und/oder der Geschlechtsidentität gestellt werden. Das bedeutet: Wir haben es oft mit LGBTI-Menschen zu tun, auch wenn wir sie nicht erkennen. Dies wäre aber besonders wichtig, denn lesbische, schwule, bisexuelle, trans- und intergeschlechtliche Menschen sind eine besonders verletzte Gruppe von Asylsuchenden. Der Anlass findet am 5. Mai, vormittags, im Haus der Kirche in Bern statt.

[Ausschreibung](#)

Geschätzte Leserinnen und Leser

Bitte antworten Sie nicht auf diesen Newsletter. Antworten werden nicht gelesen oder bearbeitet. Rückmeldungen zum Newsletter bitte an kommunikation@refbejuso.ch. An- und Abmeldungen bzw. Änderungen von Mailadressen können Sie über untenstehenden Link tätigen.

Aux lectrices et lecteurs d'I N F O Refbejuso,

Vous ne pouvez pas répondre à cet envoi. Les réponses ne sont ni lues ni traitées. Vos réactions peuvent être adressées à communication@refbejuso.ch. Pour vous abonner, vous désabonner ou modifier votre adresse, nous vous prions de bien vouloir utiliser le lien suivant:

Wenn Sie unseren Newsletter abbestellen möchten, dann klicken Sie bitte auf diesen Link
Pour vous désinscrire de notre lettre d'information, cliquez sur ce lien

refbejuso - Altenbergstrasse 66, Postfach, 3000 Bern 22
T 031/340 24 24 - F 031/340 24 25
www.refbejuso.ch - kommunikation@refbejuso.ch

